

## **Presseinformation**

### **Vitra Design Museum eröffnet Schaudepot**

**Am 3. Juni 2016 wird auf dem Vitra Campus ein neues Gebäude eröffnet: das Vitra Schaudepot, entworfen von den Basler Architekten Herzog & de Meuron. Im Schaudepot präsentiert das Vitra Design Museum Schlüsselobjekte seiner umfangreichen Sammlung der Öffentlichkeit, ergänzt durch ein neues Café und einen Shop. In diesem Zusammenhang entsteht ein zweiter Eingang zum Vitra Campus, der dadurch noch besser an die Städte Basel und Weil am Rhein angebunden wird.**

Die Sammlung des Vitra Design Museums zählt zu den wichtigsten Beständen des Möbeldesigns weltweit. Sie umfasst insgesamt circa 7000 Möbel, über 1000 Leuchten, zahlreiche Archive sowie Nachlässe von Designern wie Charles & Ray Eames, Verner Panton und Alexander Girard.

Obschon das Hauptgebäude des Museums von Frank Gehry 1989 ursprünglich als Sammlungsbau konzipiert war, präsentiert das Museum darin heute große Wechselausstellungen. Die Sammlung des Museums wurde bislang nicht dauerhaft gezeigt.

Nun hat das Basler Architekturbüro Herzog & de Meuron für das Museum einen Neubau realisiert, in dem die Sammlung ausgestellt und vermittelt wird. Im Zentrum des Schaudepots steht eine Dauerausstellung von über 400 Schlüsselstücken des modernen Möbeldesigns von 1800 bis heute. Unter den gezeigten Objekten sind frühe Bugholzmöbel, Ikonen der klassischen Moderne von Le Corbusier, Alvar Aalto oder Gerrit Rietveld, aber auch bunte Kunststoffobjekte der Pop-Ära oder jüngste Entwürfe aus dem 3D-Drucker.

Ergänzt wird diese Präsentation um kleinere Wechselausstellungen zu sammlungsbezogenen Themen, angefangen mit einem Blick auf die Bewegung des »Radical Design« der 1960er Jahre. Im Untergeschoss bietet das Schaudepot Einblick in weitere Sammlungsschwerpunkte wie das skandinavische und italienische Design, die Leuchtensammlung und den Nachlass von Charles & Ray Eames.

Mit der Eröffnung des Schaudepots erweitert das Vitra Design Museum seine Ausstellungsfläche und sein Programm maßgeblich. Im Museumsgebäude von Frank Gehry sind auch zukünftig die großen Wechselausstellungen zu sehen, in der Vitra Design Museum Gallery kleinere, experimentelle Projekte, während im Schaudepot die Dauerausstellung und je eine Wechselausstellung gezeigt wird. Alle Ausstellungsorte des Museums sind täglich zwischen 10 und 18 Uhr geöffnet. Ergänzt werden die Ausstellungen um ein vielfältiges Programm an Führungen, Diskussionen, Workshops und anderen Veranstaltungen. Mit dem Schaudepot entsteht eine der weltweit größten Dauerausstellungen und Forschungsstätten zum modernen Möbeldesign.

## **Schaudepot**

### **Facts**

Pressekonferenz:	1. Juni, 14 Uhr
Eröffnung:	3. Juni, Eröffnungstank 18 Uhr, Vernissage 19 Uhr
Architekten:	Herzog & de Meuron, Basel
Inneneinrichtung:	Dieter Thiel, Basel
Kuratorisches Konzept:	Mateo Kries, Janna Lipsky, Heng Zhi, Jolanthe Kugler
Grafik/Digitaler Katalog:	onlab, Berlin
Gesamtfläche Schaudepot:	circa 1600 qm
Objekte Dauerausstellung:	circa 410
Ausstellungen pro Jahr:	Eine Dauerausstellung, drei Wechselausstellungen

Vertretene Designer (Auswahl):	Alvar Aalto, Ron Arad, Maarten Baas, Ronan und Erwan Bouroullec, Andrea Branzi, Marcel Breuer, Humberto und Fernando Campana, Achille Castiglioni, Luigi Colani, Charles und Ray Eames, Frank Gehry, Eileen Gray, Konstantin Grcic, Arne Jacobsen, Shiro Kuramata, Joris Laarman, Le Corbusier, Alessandro Mendini, Ludwig Mies van der Rohe, Minale Maeda, Jasper Morrison, George Nelson, Marc Newson, Isamu Noguchi, Verner Panton, Gaetano Pesce, Gio Ponti, Jean Prouvé, Tejo Remy, Eero Saarinen, Jerszy Seymour, Philippe Starck, Superstudio, Marcel Wanders, Hans J. Wegner, Tokujin Yoshioka u.v.m.
--------------------------------	---

### **Ausstellungsübersicht**

Schaudepot:	Die Sammlung des Vitra Design Museums 1800 bis heute Dauerausstellung
	Radical Design 03.06. – 17.11.2016
Museum:	Alexander Girard. A Designer's Universe 12.3.2016 – 29.01.2017
Gallery:	Bless. Workout 03.06.2016 – 09.10.2016